

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Nordvorpommern

Viele Gäste, Lehrstellenangebot über Durchschnitt - beim Wohlstand deutlich unter Durchschnitt

Der Landkreis Nordvorpommern belegt mit 37,9 Punkten Platz 399 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Mecklenburg-Vorpommern belegt der Landkreis Nordvorpommern Platz 15 unter 18 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Nordvorpommern punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Die Arbeitskosten je Arbeitnehmer belaufen sich im Kreis Nordvorpommern auf 24.263 Euro. Im Bundesmittel liegen diese Kosten, die sich aus dem Bruttolohn beziehungsweise -gehalt und den Sozialversicherungsbeiträgen zusammensetzen, bei 31.846 Euro. Damit kommt der Kreis Nordvorpommern bundesweit auf Rang drei. Innerhalb von Mecklenburg-Vorpommern ergibt das Rang drei.
- Pro Jahr übernachten im Kreis Nordvorpommern statistisch betrachtet 18,4 Gäste je Einwohner. Im Bundesmittel sind es 4,8 Gäste pro Jahr und Einwohner. Rang 17 im Gesamtranking. Platz fünf von 18 betrachteten Städten und Kreisen innerhalb des eigenen Bundeslandes.
- Statistisch stehen 100 Nachfrager im Kreis Nordvorpommern einem Angebot von 100,5 Ausbildungsplätzen gegenüber. Mit dieser Ausbildungsplatzdichte wird Rang 122 im bundesweiten INSM-Vergleich belegt. Deutschlandweit stehen im Schnitt 98,9 Lehrstellen für 100 Bewerber zur Verfügung. In Mecklenburg-Vorpommern bedeutet das Platz fünf unter 18 kreisfreien Städten und Landkreisen.

Schwächen:

- Die Gemeindliche Steuerkraft beläuft sich auf 294 Euro je Einwohner. Im Bundesmittel liegen die Einnahmen aus Grund- und Gewerbesteuer sowie Einkommen- und Umsatzsteuer bei 765 Euro pro Einwohner. Damit erreicht der Kreis Nordvorpommern Rang 407 im INSM-Bundesvergleich. In Mecklenburg-Vorpommern kommt der Kreis Nordvorpommern damit auf Platz 16 von 18.
- Rang 403 belegt der Kreis Nordvorpommern bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 15.487 Euro. Im Bundesschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Mecklenburg-Vorpommern bedeutet das Platz 15 von 18.
- Bei der Kaufkraft je Einwohner kommt der Kreis Nordvorpommern auf Rang 402 unter 409 untersuchten Kreisen und kreisfreien Städten. Der Indexwert liegt hier bei 66,3 Punkten. Dieser Punktwert ist auf Basis von GfK-Daten errechnet worden. Durchschnitt ist ein Wert von 100. In Mecklenburg-Vorpommern ergibt sich Rang 14 unter 18 Städten und Kreisen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Nordvorpommern in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
37,9	399	Landkreis München	15 von insg. 18	Landkreis Bad Doberan

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	8,3	12,5	403	15	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	66,3	100,0	402	14	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	99	282	400	14	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	7,8	12,5	391	12	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	17,2	8,4	390	11	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	55,0	60,0	362	10	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	12,0	15,0	397	15	LK München
BIP je Einwohner	Euro	15.487	28.534	403	15	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,7	1,4	329	8	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-11,0	-0,8	356	15	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	12,2	5,6	389	8	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	7,4	3,5	390	14	LK Eichstätt
Demografie	Index	67,7	100,0	373	12	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	7.167	6.786	249	7	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	9,8	9,6	218	5	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	294	765	407	16	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.540	1.456	262	7	KS Dresden
Standort	Punkte	9,8	10,0	244	10	LK München
Produktivität 11)	Euro	45.266	58.299	398	13	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	24.263	31.846	3	3	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	5,9	7,8	268	17	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	0,9	2,2	385	15	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	18,4	4,8	17	5	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	65,4	54,3	64	14	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	100,5	98,9	122	5	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>